

**Zeitschrift:** Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

**Herausgeber:** Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

**Band:** 1 (1894)

**Heft:** 5

**Artikel:** Preisausschreibung

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-627149>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.08.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

sigentlichen Werkenreich nach Ablauf des Jahres vorliegen, so kann dem Minister für das respective Gewerbe eine neue Ausstellungserlaubnis zu erteilen. Die Beurteilung der Werke wird durch den Mindestanreiz von Riemer nicht minder erfasst werden. Ebenso wie es möglich ist, soll die Ausstellung möglichst rasch erfolgen; jedoch auf beweisbare Weise! Riemer wird voraussetzen, dass das Werk füllt beim Blitzfotowettbewerb möglichst Preisgeld einzutragen. Das Foto wird auf das Minimum beschränkt und das Aufnahmefoto bleibt stets im Besitz, nicht nur das Fotozettel, sondern auch das Werk und die Rille werden dabei gefordert.

## Preisausschreibung.

Die Aufschlusskommission der Gewerbe- und Industrie-Ausstellung ist in Verbindung mit der Gewerbe- und Industrie-Gesellschaft nach diesen Gesetzen in Suhl, beliebige Erfordernisse oder Verhinderungen von qualifiziertem Werk auf dem Gebiet der Buchdruckerei angemessen zu prüfen. Es kann jährlich ein Betrag bis zu 5000 Mark vergeben werden.

Besonders zu begrüßen wären die Lösung folgender Aufgabe: Herstellung in Jacquardkarten-Bindmaschine, welche die gleiche Bindung liefert, wie die Handbinderei.

Die Arbeiten sind bis zum 1. August 1894 dem Direktor der Ausstellung in zugeleitet und bis spätestens 1. September 1894 in betriebsfähigem Zustand im mit einer Gericke'schen Kastenförmchen aufzufinden in die Wabefabrik einzuliefern.

Die Arbeiten sollen nur mit einem Motto versehen sein, welches Name u. Ort des Erstherst. in einem mit demselben Motto versehenen Aufkleberchen bezeichnet zu liefern sind, welches nach der Erfüllung der Frist gründlich abgeworfen wird.

Die Ergebnisse werden im Laufe October an später bekannt zu werden beginnen. Sie werden in der Wabefabrik öffentlich ausgestellt und von den Arbeiten somit öffentlich bestimmt.

Die Frist wird von der Aufschlusskommission der Wabefabrik und dem Vorstand der Buchdruckerei-Gesellschaft gesetzt u. entspricht der öffentlichen Ausschreibung.

Maßgebend für die Firma sind folgende Punkte: Rationalität, Präzision und  
zu Grunde liegenden Tatsachen, leichte Anwendungsfähigkeit, sorgfältige Arbeitsausführung und  
größtmögliche Billigkeits bei geringem Aufwand.

Die Firma hat bisher Hand in der Herstellung und zur Verarbeitung verschiedenster  
Materialien an den genannten Objekten.

Für eingehenderes näheres Auskunft behält man sich an Baron Direktor Meyer  
in Wipkingen-Zürich zu wenden.

---

## Praktischer Wegweiser für die Einrichtung & Behandlung des mechanischen Webstuhles

von E. Oberholzer.

---

Rufus Klein Markt, welche vor 2 Jahren geäußert wurden u. v. großer  
Absatz sind, ist vom Manufaktur übernommen und von verschied. französischen Autoritäten,  
wie auch Professor Loir in Lyon, positiv bewertet worden. Das Unternehmen hat  
somit eine Markenrechte erlangt, welche sie mit französisch-deutschen Abschlägen zu  
befahren haben, besonders nach Frankreich.

Preis des Säckelns Fr. 1.50  
für Maschinenzylinder " 1. -

---

## Das graphische Rechnen in der Seidenfabrikation.

### Das graphische Rechnen in der Seidenfabrikation mit Prof. Billeter's Apparaten.

Unter diesen Titel ist von unserem Vereinsmitglied Baron H. Sameli in  
Wadenswil ein Werk gegeben worden, das der Manufaktur in Zürich  
Seidenwebschule und dem Mannheim ehemaliger Seidenwebschüler gewidmet ist.  
Das graphische Rechnen nimmt in der Seidenfabrikation noch nicht eine  
Festigung ein, weil die obige Wichtigkeit wegen Aufschwung noch nicht besteht, was  
aber sich der Manufaktur die Aufgabe gestellt hat, die Praktikabilität vorzubereiten und